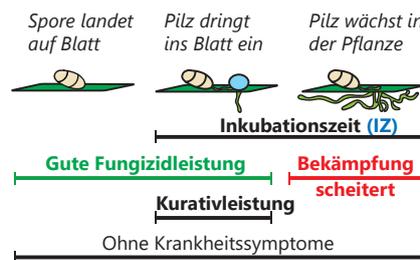
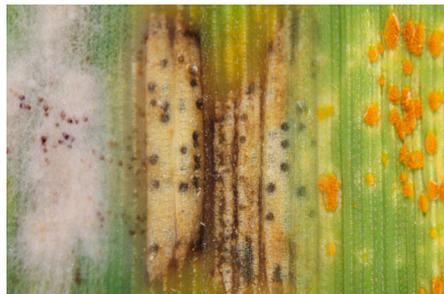


Team agroplanta

Ihr agroplanta Team  
 ☎ 08762/724 702

## Getreidefungizide - wird 2024 ein Pilz-Jahr?

Durch die milden Temperaturen und die viele Feuchtigkeit über Winter ist insbesondere das Ausgangsinokulum von *Septoria tritici* als sehr hoch einzuschätzen! Inzwischen sind die alten, infizierten Blätter vielfach nicht mehr auffindbar, die Infektionsquelle für Neuinfektionen verbleibt jedoch auf der Fläche.



### Die Aufgaben

Pilzkrankheiten, die Ertrag und Qualität gefährden sind rechtzeitig auszuschalten. Die **wesentlich ertragsbildenden Blätter** (Fahnenblatt bis F-2) haben bis zu 80% Anteil an der Ertragsleistung. Je nach Sorte, Saatzeitpunkt, etc. ist das **Blatt F-2 zwischen EC 31 und EC 33 voll entfaltet** und bereits ab dann zu **schützen**.

Für den optimalen Fungizideinsatz ist die Kenntnis des vorhandenen Erregers und das pflanzliche Entwicklungsstadium von entscheidender Bedeutung.

### Hintergründe & Wissen

Die Terminierung der Behandlung orientiert sich am Stadium der Pilzinfektion. Kurativ wirksame Fungizide erfassen den noch nicht sichtbaren Befall gegen

- Gelbrost: 3-12 Tage (IZ: 10-15 T)
- Septoria tritici: 2-8 Tage (IZ: 20-30 T)
- Netzflecken: 1-4 Tage (IZ: 7-10 T)
- Rhynchosporium: 2-9 Tage (IZ: 20-25 T)

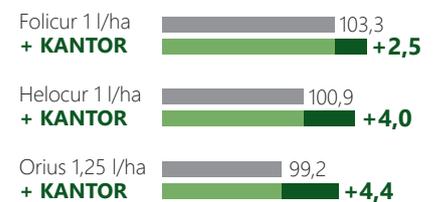
in der Inkubationszeit. Das Gelingen ist vom eingesetzten Wirkstoff, der aufgenommenen Wirkstoffmenge und den Infektionsbedingungen abhängig.

### Die Lösung

Nutzen Sie die angebotenen Warn- und Monitoringdienste in Verbindung mit eigenen Bonituren ihre Maßnahmen perfekt zu platzieren.

Die **Kurativleistung** der eingesetzten Fungizide können Sie mit **KANTOR 0,15%** optimieren. Außerdem profitieren Sie von einer verbesserten **Anhaftung** und **Benetzung** der Spritztropfen.

Im Exaktversuch (*Winterweizen, Einmalbehandlung, Universität Kiel, 2016 - 2017*) zeigte KANTOR deutlich seine **Wirkungssteigerung ausgedrückt in dt/ha**:



Für **Kontaktfungizide** (Folpet, Schwefel) ist der **KANTOR-Zusatz** (Anhaftung, Benetzung) essenziell.



### Praxistipp:

Fördern Sie den pflanzlichen Stoffwechsel und die **Stickstoffverwertung** der Pflanzen durch eine **zuverlässige Mangan-Versorgung** mit 1 l/ha **MAN-TOP**.

**KANTOR All-in-One Additiv** 

0,15% = 150 ml / 100 l Wasser  
**KANTOR immer zuerst einfüllen!**

 Verbessert Wasserqualität und Mischbarkeit

 Optimiert Benetzung und Wirkstoffverteilung

 Verbessert Anhaftung, Tauspritzung möglich

 Beschleunigt und erhöht Wirkstoffaufnahme